

A S V – Wir bewegen Bremen



„Entwerfen Sie in dem wohl schönsten und kleinsten Bundesland - Bremen - als Bauingenieur bzw. Bauingenieurin (w/m/d) in der Abteilung „Entwurf und Neubau von Straßen“ diverse Straßen neu und tragen Sie zu einem sicheren Ablauf auf Bremens Straßen bei. Sie erwarten spannende Themenfelder und ein tolles und engagiertes Team.“

Beim Amt für Straßen und Verkehr Bremen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der Abteilung „Entwurf und Neubau von Straßen“ der Dienstposten

einer Bauingenieurin bzw. eines Bauingenieurs (w/m/d) im Referat „Planung kommunaler Infrastruktur“

zu besetzen.

Der Dienstposten ist nach Entgeltgruppe 12 TV-L bewertet. Wenn Sie keine dreijährige Berufserfahrung vorweisen können, erfolgt vorerst eine niedrigere Eingruppierung.

Das erwartet Sie:

- Ganzheitliche Bearbeitung und Abwicklung von Stadtstraßenprojekten als Projektleiter/-in (w/m/d)
- Selbstständige Entwurfsbearbeitung nach HOAI (Leistungsphasen 1 bis 5) bzw. Betreuung der damit beauftragten Ingenieurbüros sowie die Abstimmung von Fachplanungen, wie Entwässerung, Lärmschutz, Landschaftsplanung, Bauwerksplanungen etc.
- Eigenständige Bearbeitung von Anfragen und Einwänden sowie politischer Vorlagen (Beirats- und Bürgeranfragen sowie Petitionen)
- Vertretung der Interessen des Straßenbauasträgers sowie die Koordinierung und Auswertung von Stellungnahmen, Prüfung und Freigabe von Straßenplanungen
- Erstellen und Abrechnen von Ingenieurverträgen, Koordination von Leitungsträgern und Budgetplanung und –verwaltung

Das erwarten wir:

- Bachelor (w/m/d) bzw. Diplomingenieur/in (FH) (w/m/d) der Fachrichtung Bauingenieurwesen (w/m/d) mit der Vertiefung Verkehrswesen/Straßenbau
- Eine Mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Stadtstraßen-/ Verkehrsplanung ist wünschenswert

Darüber hinaus erwarten wir:

- Kenntnisse bei der Anwendung der Richtlinien für Straßenentwürfe und der HOAI
- Gute DV-Kenntnisse in den Programmen der Standardsoftware (MS-Office) und wünschenswert in fachspezifischen Programmen, wie AutoCAD, MS Project
- Sicheres und durchsetzungskräftiges Auftreten sowie Verhandlungsgeschick
- Engagement sowie eine hohe Kommunikations- und Integrationsfähigkeit
- Selbstständige Arbeitsweise, gute Teamfähigkeit und eine hohe Belastbarkeit sowie Ausdauer
- Gute bis sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (Niveau C2)

Das bieten wir:

- ✓ flexible mobile Arbeitszeiten
- ✓ einen zukunftssicheren Arbeitsplatz
- ✓ ein Jobticket sowie einen innenstadtnahen Arbeitsplatz
- ✓ kostenlose Nutzung des hauseigenen Fahrradraumes
- ✓ fachliche und persönliche Weiterbildung durch gezielte Entwicklungsmaßnahmen
- ✓ Jahressonderzahlung und betriebliche Altersversorgung (VBL) für Beschäftigte
- ✓ modernes Gesundheitsmanagement mit vergünstigten Fitnessmöglichkeiten
- ✓ ein kollegiales Arbeitsumfeld das Raum für Innovationen bietet

Das Amt für Straßen und Verkehr unterstützt aktiv die Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Schwerbehinderten Menschen wird bei einer Bewerbung bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben. Bewerbungen von Menschen mit einem Migrationshintergrund werden begrüßt.

Frauen bei gleicher Qualifikation werden vorrangig berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden daher ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben.

Sie haben Fragen?

Nähere Auskünfte erhalten Sie bei Frau Schlese (Personalreferentin) unter der Tel. Nr. 0421/361-87291 oder per E-Mail unter der Anschrift kathi.schlese@asv.bremen.de.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung bevorzugt per Email unter Angabe der Kennziffer **2023/Juni_20-5** innerhalb von drei Wochen nach Veröffentlichung dieser Ausschreibung an:

bewerbungen@asv.bremen.de

oder postalisch an das
Amt für Straßen und Verkehr
- Personalstelle -
Herdentorsteinweg 49/50
28195 Bremen



Bewerbungshinweise:

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen in einem PDF-Dokument zusammengefasst zu. Hierzu gehören Anschreiben, Lebenslauf und entsprechend der beschriebenen Voraussetzungen Qualifikations- und Tätigkeitsnachweise, mit einem aktuellen Zeugnis bzw. einer aktuellen Beurteilung (nicht

älter als ein Jahr). Wir weisen darauf hin, dass kein Bewerbungsfoto erforderlich ist. Die Bewerbungsunterlagen werden bis zum Ablauf der Frist gemäß § 15 Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG) aufbewahrt und anschließend vernichtet.